

10.01 Modul 2 – PCR-Methoden zur SNP-Genotypisierung – Seminar mit praktischem Teil

Teilnahmevoraussetzungen	Grundkenntnisse in DNA-Isolierung und in PCR
Zielgruppe	Labormitarbeiter*innen, wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, Doktorand*innen, Postdocs und Nachwuchsgruppenleiter*innen
Zielsetzung	In diesem Seminar werden einfache Methoden zur PCR-basierten Genotypisierung von SNPs (Single Nucleotide Polymorphisms) bzw. DNA-Punktmutationen vermittelt. Die Teilnehmer*innen sollen danach in der Lage sein, selbstständig Testsysteme für beliebige SNPs aufzubauen und die Genotypisierung durchzuführen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Theoretische Grundlagen der Genomvariation – Bedeutung von SNPs in der Diagnostik – Grundlagen der allelspezifischen PCR und der allelischen Diskriminierung mittels allelspezifischer TaqMan-Sonden – Primerdesign und Assaydesign – Durchführung einer allelspezifischen PCR und TaqMan-PCR – Ergebnisauswertung
Referent*in	apl. Prof. Dr. Peter Bugert und Gabi Rink (MTA), Institut für Transfusionsmedizin und Immunologie, Universitätsmedizin Mannheim
Stornoregelung	Bitte beachten Sie, dass bei Absage Ihrer Teilnahme an diesem Kurs weniger als 15 Arbeitstage vor Kursbeginn eine Stornogebühr in Höhe von 20 EUR erhoben wird (siehe Seite XX).

Termin	Uhrzeit	Ort	Raum	Teilnehmerzahl
25.04.2024	09:00 – 15:00 Uhr	DRK-Blutspendedienst Friedrich-Ebert-Straße 107 68167 Mannheim	Bibliothek und Labor	2 – 4